

den. Im Kriegsministerium und anderen Ministerien und den Staatsministern ist der Dienstzeitpunkt für etwa fünf Monate bestimmt.

\* In dem Wahlkreis Havelberg, über welchen in Folge der Besiedlung des bisherigen Territoriums Dr. Heiligenstadt zum Präsidenten der Centralgewerbeausschüsse eine Reichstagswahl vollzogen wurde, hat am 19. September zu Gangeltroddingen eine Buntkundgebung der nationalliberalen Partei des Wahlkreises stattgefunden, die den Wahl- und Abstimmungsschein als Kandidaten aufgestellt hat.

Die bereits mitgetheilt haben vor einigen Tagen die Conservatoren einen eigenen Kandidaten aufgestellt und zwar den Landrat v. D. v. Rothe, der der conservativen Partei des preußischen Abgeordnetenhauses angehört und seiner Zeit wegen seiner Haltung in der Cameralordnung zur Disposition gestellt worden ist.

\* Coburg, 19. September. Um Weston Nachmittag traf hier der russische Gesandtschafts-Marine-Attache, Brigadecapitän v. Paulus, aus Berlin ein und legte gestern an beim Herzog Alfred's einem prachtvollen Empfang. Gestern Nachmittag 11 Uhr batte derselbe Audienz bei dem Regierungsrath Erbprinz von Hohenlohe-Langenburg und um 1/2 Uhr bei der Herzogin-Wittels. Marie. Die Abreise des Attaches erfolgte gestern Nachmittag.

\* Homburg v. d. Höhe, 19. September. Der Kaiser trifft am 10. Oktober auf Schloss Friedenthal zu mehrwöchigem Besuch ein. Am 11. findet die feierliche Grundsteinlegung zum Saalbau statt.

\* Mainz, 19. September. Nach einem Abkommen mit den Leidetwerken wird von den Streitenden morgen früh die Arbeit wieder aufgenommen. Den Leidetwerken, darunter sämmtlichen Vorstandmitgliedern des nicht protestirlichen Verbandes, bleibt die Thore der Fabrik verschlossen.

\* Würzburg, 19. September. Das Bayerische Batteriebataillon brachte dieser Tage eine Notiz, daß Prinz Rupprecht, der Kommandeur des 2. Infanterie-Regiments, bei den Manövern mit seinem Regiment gefangen genommen worden sei. Die Mitteilung wurde vielfach verbreitet und durch einfache Details bestätigt. Die gestrige Nummer der "Würzburger Post" ergibt aus den ersten Mitteilungen durch folgende Darstellung: "Prinz Rupprecht, der das 2. Infanterie-Regiment befehligte, wurde von dem Gegner, dem 16. Infanterie-Regiment, unter der unrichtigen Führung seines Kommandeurs, des Obersten v. Walther, so in die Fänge geriet, daß seine Niederlage über allem Zweifel stand und die Leitung sofort abgebrochen werden mußte. Bei der Aktion hielten sich nur der selbstretende Generalleutnant v. König, der, zehnmal verletzt, bei Hofe personata gratissima ist, auf die Seite des auf Haupt geschlagenen Prinzen und führte die von diesem ausgeführten Bewegungen zu rechtschaffen. Als nun Herr Oberst v. Walther tat, die Gründe für die von ihm ergriffenen Maßnahmen und für sein Vorgehen darlegen zu dürfen, da sagte der Generalleutnant v. König kurz ab mit den Worten: 'Sie haben ruhig zu sein!' Darauf ritt Herr Oberst v. Walther mit seinen beiden Dienstern ins Quartier und wendete sich franz. Herr Oberst v. Walther, ein Sohn jenes Generals, der den Sturm auf Bezezelz kommandiert hat, hat im deutsch-französischen Kriege selbst im Felde gekämpft und einer der tüchtigsten Offiziere der bayerischen Armee, der sich im Offizierskorps des größten Ansehens erfreut. Auch unter den Mannschaften ist Herr Oberst v. Walther wegen seiner bekannten strengen Rücksicht allgemein beliebt. Der Vorfall auf dem Wunderfelde ereignete in Offizierkreisen das peinlichste Aufsehen. Herr Oberst v. Walther stand vor seiner Verfehlung zum Generalmajor und Brigadecommandeur. Nun ist ja wohl die Sache frei für den Prinzen Rupprecht!" — Die "R. M." haben in dieser Angelegenheit den Generalleutnant v. König um Informationen über die von ihm beobachteten Geschüle ersucht und von ihm die bestimmate Auslastung erhalten, daß die Angaben des "Würzburger Post" "frei erfunden" seien. Oberst v. Walther habe die Männer gar nicht mitgenommen, sondern sie vor Beginn der eigentlichen Manöver freimeldet. Der Oberst befand sich zur Zeit lediglich in Urlaub. Daran geht her vor, daß zum Kindertag die auf dem Generalleutnant v. König und Oberst v. Walther bezüglichen Mitteilungen jeder Gewalt entheben. — Das expatriale Oberamt hat außer dem Oberleutnant Klemmer auch den katholischen Lehrer Gewald und Kärtner, die gleichfalls protestantische Frauen haben und ihre Kinder protestantisch erziehen lassen, die weitere Erziehung von Unterricht in Religion und biblischer Geschichte untersagt.

## Frankreich.

\* Paris, 19. September. Das Bureau des Municipalités erhält den Steuerpröfchen, zur Verfügung des Maars des 20. Kreuzabzugs 200 000 Francs zur Vertheilung an Arme am 22. dieses Maars zur Verfügung zu stellen.

## Orient.

\* Istanbul, 19. September. Die Kammera treten am 8. Oktober zu einer außerordentlichen Tagung zusammen.

## Amerika.

### Grubenarbeiterstreit.

\* New York, 19. September. Die Zahl der im Anthracitfelden arbeitenden Grubenarbeiter wächst beständig. Der Präsident der vereinigten Grubenarbeiter schätzt die Zahl derjenigen, die die Arbeit bisher niedergelassen haben, auf 126 000. Hunderte von Eisenbahnmagazisten müssen feiern, weil keine Kohlen-Züge verschiffen.

## Militär und Marine.

\* Der Kaiser hat der „Obersitz“ folgende folgende Gabenabschöpfung an den commandirenden General des 2. Armeekorps erlassen: „Es ist mir stets eine unbewohne Freude, daß 2. Armeekorps, das Mein in Gott ruhende Herz habe bestimmt und zu großen Thaten vorbereitet hat, vor der Röde zu leben. Der vorliegende Eindruck des Ich von den Verteilungen des Armeekorps ist der Vorde empfängt, daß die nachfolgenden Maßnahmen voll bestätigt. Sie liegen bei allen Gelegenheiten und stets, verhindern die Übereile des Verbliebenen zu tun. Und gleich den alten wie zu Ihnen und Sieg führen. Ich weiß, welche Ehre und welche unermüdliche Thätigkeit erforderlich sind, um dieses Worten zu beweisen, und Ihnen das Beste mit denkbaren Mitteln zu erzielen, und Ihnen das Beste mit denkbaren Mitteln zu erhalten. Ich hoffe Ihnen eine kleine, normale, beständige Fortschaffung aus. Ich erlaube Ihnen, dies allen Generalen, Commandanten und Offizieren unter Berücksichtigung der besonderen Gegebenheiten und mit den Unterliegenden und Mannschaften Meine volle Unterstützung mit Ihren Befehlungen auszuteilen. Ihnen hilft verkehrt. Ich zum Sechsten Weinen Wallfahrt für Ihre erfolgreiche Gunnarobeführung des Großherzogs des Roten Kreuzes mit Eigentümlichkeit. Meine beständigen Befehlungen über die Wankere behalte Ich mir vor.“

Gestern, 14. September 1900.  
ges. Wilhelm.

\* Noch eher im „Wer-Ver-St.“ veröffentlichten Gabenabschöpfung des Kaiserl. neuer Befehlungen über die von und andere militärischen Personen durch die Marine zu erzielende Ehrenbezeugungen festgelegt. Bei allen Reichen des Reichs wie den übrigen Fürstentümern — der deutschen und fremden — soll als Grundloch gelten, daß militärische Ehrenbezeugungen nur dann zu erzielen sind, wenn solche bei Mitteilung über Strafe und Bußfahrt ausdrücklich vom Kaiser befohlen werden. Unterhalten die das Marinenbehörden nachrichten Befehlungen keine Ausdrücke über militärische Ehrenlosen, so erkennt solcher es bestimmt — ohne das noch weiter ausgesprochen zu werden braucht — auch Niemand auf den Dienststellen zu sein. In der Zeit zwischen 10 Uhr Abends und 7 Uhr Morgens ist allgemein jeder Empfang zu unterbrechen, gleichwohl ob nur eine Durchfahrt oder ein Anteil des Zuges oder Schiffes stattfindet, oder die Ausfahrt hierauf wird besonders bezeichnet. Wenn der Kaiser über die Weisung gezwungen ist, die Befehle, die er für die Sicherung der Befreiung der Kriegsminister und der Flotte, gehalten vom Hoffmeister, Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, den Herzog Heinrich von Medienburg-Schwerin, sowie die Vertreter des Prinzen Regenten von Sachsen-Coburg-Gotha, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der Kontakt den Eingang der Kirche erreicht hatte, verfehlte der ehreame Mann der Gedenktag, der Sarg wurde am Eingange durch die Geißelwehr gereiht, und dann erklang vom Chor das alte Geißelwehr, gehalten vom Hoffmeister. Mittwoch hatten im Deutschen Hof die Königin, die Erzherzogin Maria Josephina sowie die Prinzessinnen unseres Königs und des Prinzen Regenten, den Prinz Karl Anton von Hohenlohe-Schönburg, des Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen und des Fürsten von Reuß J. L. Als der